

merano

Meran im Zeichen von
winterlicher Atmosphäre, feiner Gastronomie
und naturnahem Wohlbefinden

Der Meraner Winter präsentiert sich mit einem brandneuen Projekt:
Merano slow e.motion.

Merano slow e.motion greift die historische Figur des Meraner Laternenanzünders auf. Ab ca. 1800 zog bei Einbruch der Dunkelheit der Meraner Laternenanzünder durch die Straßen der Stadt, kletterte auf seine Leiter und zündete die in den Laternenmasten befindlichen Kerzen an.

Im Meraner Winter 2023 lebt diese Tradition – neu interpretiert – in einigen wichtigen Durchgangsbereichen des Stadtzentrums (von der Passerpromenade bis zum Lenoir Steg) wieder auf. Für warmes Licht an kalten Tagen sorgen kleinere und größere Laternen auf Laternenmasten und in Blumenbeeten. Im Rahmen dieser winterlichen Initiative lockt Merano slow e.motion ab Februar mit ***Abendessen bei Laternenschein*** in ausgewählten Restaurants und Lokalen; beim ***Speck Aperitivo*** können Südtiroler Brut Riserva DOC 36, der Sekt der Kellerei Meran, und Südtiroler Speck g.g.A. verkostet werden.

Die wöchentlichen Verabredungen zum ***Early Bird***, jeden Samstagmorgen um 7.30 Uhr (Treffpunkt im Sissi Park, kostenlose Teilnahme, Dauer eineinhalb Stunden), erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit: die von einem Experten geleiteten Übungseinheiten in einer ungezwungenen Atmosphäre – mitten in der Natur der Stadt – vereinen die Ruhe und Schönheit des anbrechenden Tages.

Ebenso neu: Neben den traditionellen Rundgängen hat die Kurverwaltung Meran originelle Touren ins Programm aufgenommen, um denjenigen, die die Stadt bereits kennen, Alternativen zu bieten: ***Spaziergänge bei Laternenlicht***, die Entdeckung der

Geheimnisse des Meraner Wintergartens oder die Teilnahme an ***Meisterkursen mit Weinverkostung***.

Weitere Infos: www.meran.eu